



Mehr über unsere weltweite Arbeit: www.jesuitenmission.de
 Jesuitenmission, Königstraße 64, 90402 Nürnberg, (0911) 2346-160
 Spendenkonto 5 115 582, Liga Bank Nürnberg, BLZ 750 903 00

jesuitenweltweit

Liebe Konzertbesucher, liebe Freunde und
 Unterstützer der weltweiten Klänge!

Auf dem Titelbild unseres Faltblattes sehen Sie
 den kleinen Aniket aus der Gandhi-Ashram-
 Schule in Indien. Musik ist die Seele dieser Schule
 am Rande des Himalaya, die ein Jesuit für Kinder
 aus den ärmsten Familien gegründet hat.

In Paraguay hat Luis Szarán, Direktor des
 nationalen Symphonieorchesters, das landesweite
 Jugendprojekt „Sonidos de la Tierra“ ins Leben
 gerufen. Musik verändert das Leben benachtei-
 ligter Kinder – auf der Straße, in armen Dörfern,
 auf der Müllhalde.

Ich freue mich sehr, dass wir auch dieses Jahr
 Jugendliche aus beiden Projekten mit jungen
 Musiktalenten aus Tansania und Europa zu einem
 Workshop nach Nürnberg einladen konnten.
 Es ist einfach wunderbar zu sehen, mit welcher
 Begeisterung alle gemeinsam musizieren, von-
 einander lernen und miteinander Spaß haben.
 Alle sind sehr gespannt, ihre Musik und ihre
 Geschichten mit Ihnen zu teilen. Unsere Konzerte
 der weltweiten Klänge laden dazu ein – und ich
 denke, die jungen Musikerinnen und Musiker
 werden auch Ihr Herz erobern!



Klaus Vähröder SJ

Pater Klaus Vähröder SJ
 Leiter der Jesuitenmission

Konzerttermine

NÜRNBERG

6.11.2008, 17.45 Uhr,
 Offene Kirche St. Klara

LUZERN

7.11.2008, 19.00 Uhr,
 Jesuitenkirche Franz Xaver

BASEL

8.11.2008, 18.00 Uhr,
 Jesuitenkirche St. Marien

INNSBRUCK

9.11.2008, 18.00 Uhr,
 Collegium Canisianum

WIEN

10.11.2008, 18.00 Uhr,
 Jesuitenkirche Lainz

MÜNCHEN

11.11.2008, 18.00 Uhr,
 Jesuitenkirche St. Michael

NÜRNBERG

13.11.2008, 19.30 Uhr,
 Hubertussaal

BÜREN

14.11.2008, 18.00 Uhr,
 Jesuitenkirche Immaculata

OSNABRÜCK

15.11.2008, 19.00 Uhr,
 Dom St. Petrus



KUF:

Die „weltweiten Klänge“ sind ein Projekt der Jesuitenmission in Nürnberg
 Das Konzert am 13.11.2008 veranstalten wir gemeinsam mit dem Südstadladen

weltweite klänge



INTERNATIONALES
 JUGENDORCHESTER
 DER JESUITENMISSION

Junge Musiker
 aus Paraguay, Indien,
 Tansania, Italien
 und Deutschland
 Leitung: Luis Szarán

Konzerte im
 November 2008

STIMMEN UND GESICHTER DER WELTWEITEN KLÄNGE



Kushmita Biswakarma (18) aus Indien: „Mit fünf Jahren kam ich in die Gandhi-Ashram-Schule. Meine Eltern hatten kein Geld und auch kein eigenes Feld. Ich verdanke es dieser Schule, dass ich lesen, schreiben und Geige spielen kann. Seit vier Jahren lebe ich bei meiner Gastfamilie in Deutschland und habe diesen Sommer die Aufnahmeprüfung für die Musikhochschule in Nürnberg bestanden.“



Victoria Elizabeth Oviedo (18) aus Paraguay: „Musik hat mich schon immer fasziniert, vor allem die Paraguay-Harfe. Aber meine Eltern hätten mir Musikstunden nie bezahlen können. Deshalb bin ich Luis Szarán unendlich dankbar, dass er eine Harfen-Gruppe in meinem Heimatort San Ignacio gegründet hat. Ich habe mich sofort gemeldet und über die Musik hat sich mir eine Welt geöffnet, die vorher nur in meinen Träumen existierte.“



Rogers Lucas (22) aus Tansania: „Ich bin in Kigoma in Tansania geboren und bin der Älteste von 6 Geschwistern. Im Jahr 2000 starb mein Vater. Da unsere Mutter zu arm war, sind wir bei einem Onkel aufgewachsen, der sich um uns kümmerte. Schon als ich ganz klein war, hatte ich Freude am Malen und an der Musik. Seit 1999 singe ich und spiele Gitarre. Musik ist mein Leben.“

weltweite klänge 2008

INTERNATIONALES
JUGENDORCHESTER
DER JESUITENMISSION

PROGRAMM

Peter Warlock (1894 – 1930)

CAPRIOL

Suite für Streichorchester

Basse-Danse

Pavane

Tordion

Bransles

Pieds-en-l'air

Mattachins

Martin Schmid (1694 – 1772)

SI BONA SUSCEPIMUS

Abdón Irala (1907 – 1983)

und *Casimiro Irala (*1936)*

MISA GUARANÍ

Kyrie: Ore Poriahuverekomí

Gloria: Puraheipópe

Credo: Arovia

Acclamatio: Romombe'u

Solist: Ricardo Flecha, Tenor

– Pause –

Hindi-Tempellied
RAGHUPATI RAGHAVA RAJA RAM

Nepalische Volksweise

PHULKO AANKHA

Johann Strauss (1825 – 1899)

PIZZICATO

Goanische Tanzmusik

GOA SUITE

Afrikanisches Liebeslied

MALAIKA

Leroy Anderson (1908 – 1975)

PIZZICATO JAZZ

Félix Pérez Cardozo (1908 – 1952)

CASCADA

Santiago Cortesi (1913 – 1992)

ISLA SAKÄ

Solistin: Victoria Oviedo, Paraguay-Harfe

Bolivianische Tanzmusik

CARNAVALITO

Gespielt auf Müll-Instrumenten



Juan Gerardo Ayala (16) aus Paraguay: „Ich komme aus Carapeguá. Da meine Eltern den ganzen Tag gearbeitet haben, habe ich mich viel auf der Straße herumgetrieben und bin nicht gern zur Schule gegangen. Eines Tages hat mich ein Freund zum Musikunterricht mitgenommen und ich durfte auf der Querflöte spielen. Das hat mir vom ersten Augenblick an so gut gefallen, dass ich immer weiter geübt habe und jetzt sogar selber unterrichten darf.“



Maria Sancha Pereira (19) aus Indien: „Mit vier Jahren habe ich angefangen, Geige zu spielen. Heute spiele ich in Goa in verschiedenen Orchestern und singe in einem Ensemble, das vor allem Gottesdienste gestaltet. Oft spiele ich auch zusammen mit meinem Vater und meiner Schwester. Wenn ich weltbekannte Künstler höre, sage ich mir, dass ich so lange üben muss, bis ich eines Tages so spielen kann wie sie.“

Orchester und Chor weltweite Klänge 2008

Violine: Jorge Bedoya, José Miguel Miranda, Gustavo Barrientos (Paraguay), Indu Sarki, Chernoll Manuel Mendonca, Maria Sancha Pereira, Pasang Tamang, Sushila Subba, Kushmita Biswakarma, Sanya Mayla Cotta (Indien), Raphael Märcker, Josefine Schön, Rebecca Friedman, Ursula Fischer, Isis Laufkötter, Laura Losse, Sophia Weitekamp, Laura Johais (Deutschland) **Viola:** Urbanus Lepcha, Rudramani Biswakarma (Indien), Pamela Nicoli (Italien), Margret Mandetzky (Deutschland) **Violoncello:** Juan Manuel Chávez (Paraguay), Anna Grendene (Italien), Franziska Sefranek, Judith Ströhle (Deutschland) **Kontrabass:** Rubén López Zárate (Paraguay) **Flöte:** Juan Gerardo Ayala (Paraguay) **Saxophon:** Arturo Benítez (Paraguay) **Paraguay-Harfe:** Victoria Elizabeth Oviedo (Paraguay) **Sopran:** Haika D. Mbage (Tansania), Judith Ströhle, Ursula Fischer, Verena Cußmann, Laura Johais, Susanne Jörg (Deutschland) **Alt:** Jacqueline Oswald Modu (Tansania), Gurpal Singh, Maria Sancha Pereira (Indien), Rebecca Friedman, Christina Zetlmeisl (Deutschland) **Tenor:** Rogers Lucas (Tansania), Ricardo Flecha (Paraguay), Chernoll Manuel Mendonca (Indien), Raphael Märcker (Deutschland) **Bass:** Prosper Mpeka (Tansania), Hermann Mergler (Deutschland) **Gesamtleitung:** Luis Szarán, **Einstudierung Chor:** Hermann Mergler